

19. Februar 2023

**Siebter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:
Levitikus 19,1-2.17-18

2. Lesung:
1. Korinther 3,16-23

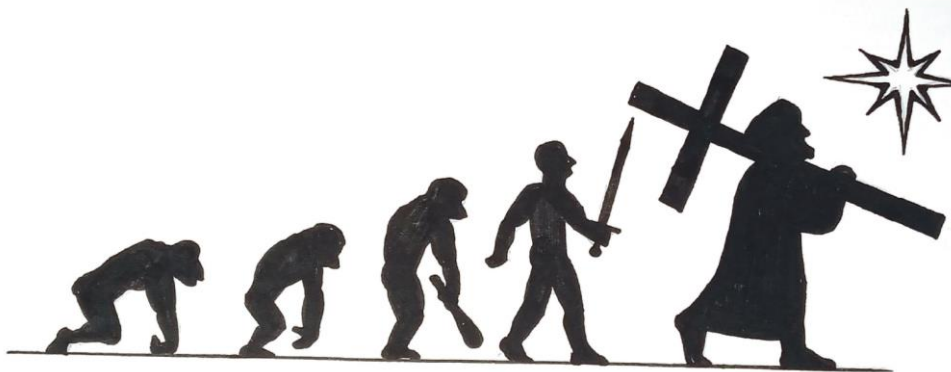
Evangelium: Matthäus 5,38-48



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Auge für Auge und Zahn für Zahn. Ich aber sage euch: Leistet dem, der euch etwas Böses antut, keinen Widerstand, sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halt ihm auch die andere hin! «

Josef Gabor



Noch ist der Mensch nicht die „Krone der Schöpfung“. Denn noch immer greift er zum Schwert. Die schlimmen Katastrophen des 20. Jahrhunderts – der Erste und der Zweite Weltkrieg inklusive dem Einsatz von Atomwaffen – haben ihn nicht dauerhaft weiser gemacht. Das haben wir im vergangenen Jahr erfahren müssen. (Noch) nicht am eigenen Leib, doch das Leiden der Menschen in der Ukraine und der gegen ihren Willen zum Kriegsdienst gezwungenen russischen Soldaten steht uns immer noch deutlich vor Augen. Inklusiv der Angst vor dem Einsatz von Atomwaffen.

Woher kommt es, dass die Menschheit nicht dauerhaft friedlich leben kann? Liegt es vielleicht daran, dass der Mensch, der das Schwert niederlegt, zum Kreuzträger werden kann? Dass er bereit sein muss, der Gewalt nicht wehrlos, aber gewaltfrei zu begegnen? Mit vollem Risiko. Jesu Worte von der Feindesliebe sind in allen Zeiten auf Widerstand gestoßen – auch von christlicher Seite. Als Narretei bezeichnet. Das passende Evangelium zum Karnevalssonntag. Dem Gewaltlosen wird die Dornenkrone als Narrenkappe aufgesetzt. Woran liegt es nur, dass Gott dieser Narretei Recht gibt?

Drei Sätze Jesu für die Fasten- und Passionszeit

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.“ Diese Worte Jesu, die er dem Teufel in der Wüste entgegenhält, als der ihn auffordert, die herumliegenden Steine zu Brot zu machen, können Richtschnur sein für die Fasten- und Passionszeit: Da der Mensch nicht alleine vom Brot lebt, ist es auch zu wenig, in der Fastenzeit ausschließlich auf Brot, auf Nahrungs- und Genussmittel zu verzichten. Das Hören auf Gottes Wort gehört genauso dazu. Heißt für uns als Christen auch: Das Hören auf

Jesu Wort, der Blick auf sein Leben, sein Wirken und ganz besonders seine Passion.

Können auch die zwei weiteren Sätze, mit denen Jesus die Versuchungen in der Wüste zurückweist, für uns zur Richtschnur für die Fasten- und Passionszeit werden? „In der Schrift heißt es auch: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.“ Was kann das für mich oder für eine Gesellschaft heute bedeuten? Dass ich mich als Geschöpf Gottes und die Welt als seine Schöpfung bewahren möchte. Dass ich nicht ohne Rücksicht leben kann auf mich selbst, meine Mitmenschen und die Erde.

Und als dritten Satz: „Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten und ihm allein dienen.“ Da bekomme ich eine sehr konkrete Inhaltsangabe für die nächsten sechs Wochen: Beten und dem Herrn dienen, indem ich anderen Menschen diene, das heißt, mich für sie engagiere, ihnen Gutes tue, mir Zeit für sie nehme oder auch mit ihnen teile. Die Formen und Möglichkeiten den Menschen und damit Gott zu dienen sind vielfältig. Drei Sätze Jesu – drei Facetten für eine gesegnete Fasten- und Passionszeit.



Woche vom 19. bis 26. Feb. 2023		Heilige Messen	
7. Sonntag im Jahreskreis L 1: Lev 19,1-2.17-18; L 2: 1 Kor 3,16-23; Ev: Mt 5,38-48	19.	<u>Schiefer:</u> 8.00:	* Für die Pfarrgemeinden
		9.30:	* Fam. Prieler für † Vater Georg Prieler zum Sterbetag * Annemarie und Erich Tausch für † Johann Zöger
		<u>Sautern:</u> 19.15:	* Fam. Frodl für † Bruder Hans und für alle † Verwandten * Fam. Kronberger für † Mutter und Großmutter Maria Kronberger zum Sterbetag
Montag der 7. Woche im Jahreskreis L: Sir 1,1-10; Ev: Mk 9,14-29	20.	7.30:	* Begräb. Teiln. für † Johann Zöger
Dienstag d. 7. Woche im Jahreskreis hl. Petrus Damiani , Bischof, Kirchenlehrer (1072) L: Sir 2,1-11; Ev: Mk 9,30-37	21.	7.30:	* Josef Pernegger-Schardax sen. für † Gattin Theresia und für † Tochter Maria
Aschermittwoch: Fast- und Abstinenztag L 1: Joël 2,12-18; L 2: 2 Kor 5,20 - 6,2; Ev: Mt 6,1-6.16-18 Auflegung des Aschenkreuzes	22.	7.30:	<i>Keine Frühmesse</i>
		<u>Sautern:</u> 8.00:	* Fam. Kronberger für † Geschwister
		19.15:	* Für † Stifter Eberhard von Wallsee, seine Familie, Vorfahren und Nachkommen
Donnerstag nach Aschermittwoch L: Dtn 30,15-20; Ev: Lk 9,22-25	23.	7.30:	* Fam. Pernegger für † Nachbarn Hermann Huemer
Freitag: hl. Matthias, Apostel L: Apg 1,15-17.20ac-26; Ev: Joh 15,9-17	24.	7.30:	* Josef Pernegger-Schardax sen. für † Adoptiveltern Franz und Theresia Schardax
Samstag nach Aschermittwoch L: Jes 58,9b-14; Ev: Lk 5,27-32	25.	7.30:	* Mayr zu Edt-Familie zu Ehren des Hl. Antonius als Dank und Bitte
1. Fastensonntag L 1: Gen 2,7-9; 3,1-7; L 2: Röm 5,12-19 oder Kf: 5,12.17-19; Ev: Mt 4,1-11	26.	<u>Schiefer:</u> 8.00:	* Für die Pfarrgemeinden
		9.30:	* Begräb. Teiln. für † Franz Thaler * Fam. Josefine Zweckmair für † Gatten, Vater und Opa Johann zum Geburtstag * Fam. Zacherl für † Oma Stefanie zum Sterbetag
		<u>Sautern:</u> 19.15:	* Fam. Kronberger zu Ehren der heiligen Schutzengel als Dank und Bitte



R.-k. PFARRE SCHLIERBACH
Klosterstraße 1
A-4553 Schlierbach

VERLAUTBARUNGEN

vom 19. bis 26. Feb. 2023

- * Kommenden Mittwoch beginnen wir mit dem **Aschermittwoch** die Fastenzeit. Dieser Tag ist ein streng gebotener Fast- und Abstinenztag. Hl. Messen mit Auflegung des Aschenkreuzes feiern wir um 8.00 Uhr in der Dorfkirche Sautern und um 19.15 Uhr in der Stiftskirche.
- * Kommenden Sonntag, 1. Fastensonntag, ist um 16.00 Uhr **Kreuzweg in Sautern**.
- * Ab heute gibt es den „**Schlierbacher Engelswein**“ (gespendet vom Stift Admont) um € 15,-- zu kaufen. Es gibt 3 Sorten: Einen Cuvée rot, einen gelben Muskateller und einen Sauvignon blanc. Erhältlich im Pfarrbüro und im PANORAMA.
- * Von 30. August bis 5. September wird unsere **Pfarrreise** sein; Ziel ist Malta. Ein Informationsabend ist am Dienstag, 14. März im PANORAMA. Alle, die überlegen bei der Reise mitzufahren, sind zu diesem Abend herzlich eingeladen!